

Maximilian Pichl

# Untersuchung im Rechtsstaat

Eine deskriptiv-kritische Beobachtung der  
parlamentarischen Untersuchungsausschüsse  
zur NSU-Mordserie

**VELBRÜCK  
WISSENSCHAFT**

Maximilian Pichl  
Untersuchung im Rechtsstaat



Maximilian Pichl

# Untersuchung im Rechtsstaat

Eine deskriptiv-kritische Beobachtung der  
parlamentarischen Untersuchungsausschüsse  
zur NSU-Mordserie

**VELBRÜCK  
WISSENSCHAFT**

D<sub>3</sub>o

Erste Auflage 2022

© Velbrück Wissenschaft, Weilerswist 2022

[www.velbrueck-wissenschaft.de](http://www.velbrueck-wissenschaft.de)

Printed in Germany

ISBN 978-3-95832-287-5

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der  
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten  
sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

# Inhalt

Dank . . . . .	9
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	10
Die Straftaten des »Nationalsozialistischen Untergrunds« (NSU) . . . . .	13
§ 1 Einleitung . . . . .	15
I. Der NSU-Komplex . . . . .	17
II. Forschungsfrage und Aufbau der Arbeit . . . . .	26
§ 2 Zur Methode der deskriptiv-kritischen Beobachtung . . . . .	29
I. Forschungsstand . . . . .	29
II. Deskriptiv-kritische Beobachtung als rechtswissenschaftliche Methode . . . . .	33
III. Verhältnis der Methode zur »dichten Beschreibung« . . . . .	39
IV. Vorgehensweise in dieser Untersuchung und Forschungsmaterialien . . . . .	41
V. Phasen der rechtsstaatlichen Aufarbeitung . . . . .	43
§ 3 Die Einsetzung der NSU-Untersuchungsausschüsse . . . . .	49
I. Die Untersuchung und der politische Skandal . . . . .	50
II. Gesetzliche Grundlagen der Untersuchungsausschüsse . . . . .	52
III. Staatliche Wissensproduktion in Untersuchungsverfahren . . . . .	55
1. Politische Konflikte um die Einsetzung der Ausschüsse . . . . .	55
2. Staatsorganisatorische Kompetenzen als Aufklärungshindernis . . . . .	63
3. Der zweite NSU-Bundestagsuntersuchungsausschuss – eine Ressourcenfrage . . . . .	69
4. Die Einsetzungsanträge der Untersuchungsausschüsse . . . . .	75
IV. Die Einsetzung als Verfahrensfilter . . . . .	83
§ 4 Öffentlichkeit in den Untersuchungsausschüssen . . . . .	86
I. Zur Ausgestaltung der (Saal-)Öffentlichkeit in den Verfahren . . . . .	88
II. Zivilgesellschaftliches Wissen in den Untersuchungsverfahren . . . . .	93
1. Die Beobachtung der Untersuchungsausschüsse . . . . .	94
2. Interventionen in die Verfahren: Das Beispiel Forensic Architecture . . . . .	95

III.	Die digitale Öffentlichkeit des Untersuchungsverfahrens . . . . .	103
1.	Zum rechtlichen Hintergrund des Aufnahmeverbots . . . . .	103
2.	Die rechtliche Verfasstheit des Twitterns in Untersuchungsverfahren . . . . .	106
3.	Die Praxis des Twitterns in den NSU-Untersuchungsausschüssen . . . . .	109
IV.	Die Öffentlichkeit als ein Raum für Wissenstransfer . . . . .	118
<b>§ 5</b>	<b>Beweisaufnahme I: Aktenbeziehung . . . . .</b>	<b>120</b>
I.	Die Rolle der Akte im Rechtsstaat . . . . .	121
II.	Aktenherausgabe . . . . .	126
1.	Aktenzusammenstellung und -herausgabe . . . . .	128
2.	Ablauf und Probleme der Aktenzusammenstellung im NSU-Komplex . . . . .	132
3.	Der Ermittlungsbeauftragte . . . . .	141
III.	Aktenauswertung . . . . .	145
1.	Akten lesen und verstehen . . . . .	147
2.	Aktenmassen bewältigen . . . . .	151
IV.	Aktenvorenthalte und exzessive Aktenherausgabe . . . . .	154
1.	Aktentransfer zwischen den Staatsapparaten und den Bundesländern . . . . .	155
2.	Fehlende Aktenvollständigkeit . . . . .	158
3.	Probleme bei der Bewältigung von großen Aktenlieferungen . . . . .	161
4.	Verfahren zur Einsichtnahme in geheime Akten . . . . .	162
V.	Geheimschutz und Staatswohl als Schranken der Beweiserhebung . . . . .	164
1.	Rechtsprechung zu den Beweiserhebungsrechten . . . . .	167
2.	Rechtswissenschaftliche Diskurse über Staatswohl und Sicherheit . . . . .	172
3.	Behinderung der Beweiserhebung in den Untersuchungsausschüssen . . . . .	175
4.	Wandel in der Rechtsprechung zu Beweiserhebungsrechten . . . . .	183
VII.	Aktenvernichtung . . . . .	192
1.	Die »Operation Konfetti« . . . . .	195
2.	Der Fall »Lingen« in den Untersuchungsausschüssen . . . . .	197
<b>§ 6</b>	<b>Beweisaufnahme II: Untersuchungsausschuss und Strafprozess . . . . .</b>	<b>214</b>
I.	Wissensproduktionen im Strafprozess und in den Ausschüssen . . . . .	216
II.	Der »Fall Temme« in den rechtsstaatlichen Arenen . . . . .	227

§ 7	Beweisaufnahme III: Zeug:innenvernehmungen . . . . .	234
	I. Rolle und Ablauf von Zeug:innenbefragungen . . . . .	234
	II. Öffentliche Bedienstete in den Ausschüssen . . . . .	242
	III. V-Leute und die extreme Rechte in den Ausschüssen . . . . .	249
	1. Kollusion von V-Leuten im NSU-Komplex . . . . .	250
	2. Rechtliche Voraussetzungen für die Vernehmung von V-Personen . . . . .	251
	3. Strategien extrem rechter Zeug:innen in den Ausschüssen . . . . .	254
	4. V-Leute-Führung in der Praxis: Der Informant in Nordhessen . . . . .	257
	5. V-Leute im Bundestagsuntersuchungsausschuss. . . . .	262
§ 8	Abschlussberichte und Konsequenzen aus dem NSU-Komplex . . . . .	267
	I. Die Rolle und Struktur des Abschlussberichts in der Untersuchung . . . . .	268
	II. Feststellungen, Bewertungen und Empfehlungen der Ausschüsse . . . . .	275
	1. Umgang mit den Opfern und institutionell rassistische Strukturen . . . . .	275
	2. Arbeitsweisen der Sicherheitsbehörden und Geheimdienste . . . . .	283
	3. Das V-Leute-System des Verfassungsschutzes . . . . .	288
	III. Rechtspolitische Folgen aus dem NSU-Komplex . . . . .	291
	1. Die Rechtsextremismus-Datei . . . . .	292
	2. Zuständigkeiten des GBA und Strafzumessung bei »Hate-Crimes« . . . . .	293
	3. Die Stärkung des Verfassungsschutzes . . . . .	296
	4. Parlamentarische Kontrolle nach dem NSU-Skandal . . . . .	300
	IV. Ursachen für das partielle Scheitern der NSU-Aufklärung . . . . .	302
§ 9	Zusammenfassung der Forschungsergebnisse . . . . .	306
	I. Zusammenfassung der Forschungsergebnisse . . . . .	306
	II. Die Untersuchungsausschüsse als »Archive für Staatskritik« . . . . .	312
	III. Ausblick . . . . .	314
Literatur- und Quellenverzeichnis . . . . .	317	
	I. Abschlussberichte der NSU-Untersuchungsausschüsse . . . . .	317
	II. Forschungsliteratur . . . . .	317
	III. Sonstige Dokumente . . . . .	335
	IV. Medien- und Pressebeiträge . . . . .	337
	Anhang A: . . . . .	342
	Anhang B: Expert:inneninterviews . . . . .	344



# Dank

Bei der vorliegenden Monographie handelt es sich um meine überarbeitete rechtswissenschaftliche Dissertation, die ich an der Goethe-Universität Frankfurt am Main im Dezember 2020 eingereicht und im Juni 2021 verteidigt habe. Günter Frankenberg bin ich in jeder Hinsicht zum Dank verpflichtet. Ohne ihn und seine kritische wie auch zugleich empathische Lehre, die ich bereits im ersten Semester meines Jura-Studiums erfahren konnte, hätte ich das Studium der Rechtswissenschaft womöglich bereits nach den ersten Semestern beendet. Anna Katharina Mangold danke ich nachdrücklich für die Erstellung des Zweitgutachtens und die äußerst hilfreichen Hinweise zur Veröffentlichung des Manuskripts.

Andreas Engelmann, Cara Röhner, Martin Steinhagen und Marie-Luise Wallis haben mit ihren konstruktiven und kritischen Kommentaren zum Manuskript meine Arbeit enorm bereichert. Besonders in der Anfangszeit der Promotion haben Eric von Dömming und Felix Hanschmann im Rahmen der Kolloquien mir wertvolle Kommentare für die weitere Forschungsarbeit mit auf den Weg gegeben.

Einen unschätzbareren Dank richte ich an meine Interviewpartner:innen, die sich die Zeit nahmen, lange und detaillierte Gespräche mit mir zu führen, und mir auch im Nachgang wertvolle Hinweise gegeben haben.

Marietta Thien und Thomas Gude vom Velbrück-Verlag danke ich für die Aufnahme meiner Arbeit in das spannende Umfeld ihres Wissenschaftsprogramms, das mich schon zur Zeit meines Studiums begeistert hat.

Ich fühle mich zudem sehr geehrt, den Walter-Kolb-Gedächtnispreis der Stadt Frankfurt am Main und den von der Anwaltssozietät Clifford Chance gestifteten Werner-Pünder-Preis für meine Arbeit zu erhalten.

Nicht zuletzt möchte ich mich bei den antifaschistischen und antirassistischen Netzwerken und Publikationen *NSU-Watch*, *NSU-Watch Hessen* und *der rechte rand* bedanken. Bei *NSU-Watch Hessen* konnte ich selbst einige Jahre aktiv mitwirken und wichtige Einblicke in die Dokumentationsarbeit erlangen. Die Aktiven in diesen Netzwerken arbeiten kontinuierlich und oft unentlohnzt. Trotzdem gelingt es ihnen immer wieder, das sichtbar zu machen, was nach dem Interesse der Staatsapparate nicht sichtbar werden soll.

# Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
Abt.	Abteilung
a.F.	alte Fassung
Apabiz	Antifaschistisches Pressearchiv und Bildungszentrum e.V.
ArchGB	Archivgesetz des Landes Berlin
ATDG	Antiterrordateigesetz
BAO	Besondere Aufbauorganisation
BArchG	Bundesarchivgesetz
BBG	Bundesbeamtengesetz
BDSG	Bundesdatenschutzgesetz
BeamtStG	Beamtenstatusgesetz
BfV	Bundesamt für Verfassungsschutz
B&H	Blood & Honour
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BGH	Bundesgerichtshof
BHO	Bundeshaushaltordnung
BKA	Bundeskriminalamt
BKAG	Bundeskriminalamtsgesetz
BLfV	Bayerisches Landesamt für Verfassungsschutz
BMI	Bundesministerium des Inneren
BMJ	Bundesministerium der Justiz
BND	Bundesnachrichtendienst
BT	Deutscher Bundestag
BT-Drs.	Bundestagsdrucksache
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfSchG	Gesetz über die Zusammenarbeit des Bundes und der Länder in Angelegenheiten des Verfassungsschutzes und über das Bundesamt für Verfassungsschutz
C18	Combat 18
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
CERD	UN-Ausschuss zur Beseitigung rassistischer Diskriminierung
DP	Deutsche Partei
DPolG	Deutsche Polizeigewerkschaft
Drs.	Drucksache
EG	Ermittlungsgruppe
EGMR	Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte
EMRK	Europäische Menschenrechtskonvention

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

FA	Forensic Architecture
FDP	Freie Demokratische Partei
GAR	Gemeinsames Abwehrzentrum Rechtsextremismus
GBA	Generalbundesanwalt
GdP	Gewerkschaft der Polizei
GETZ	Gemeinsames Extremismus- und Terrorismuszentrum
GG	Grundgesetz
G-Person	Gewährsperson
GO-LT	Geschäftsordnung des Landtags von Mecklenburg-Vorpommern
GSOBT	Geheimschutzordnung des Deutschen Bundestags
GTAZ	Gemeinsames Terrorabwehrzentrum
GVG	Gerichtsverfassungsgesetz
HArchivG	Hessisches Archivgesetz
HPressG	Hessisches Pressegesetz
HV	Hessische Landesverfassung
IM	Innenministerium
IMK	Innenministerkonferenz
IPA	Interparlamentarische Arbeitsgruppe
LfV	Landesamt für Verfassungsschutz
LKA	Landeskriminalamt
LT-Drs.	Landtagsdrucksache
LVerfSchG-HE	Landesverfassungsschutzgesetz Hessen
MAD	Militärischer Abschirmdienst
MdL	Mitglied des Landtags
MK	Mordkommission
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
OLG	Oberlandesgericht
OFA	Operative Fallanalyse
NSU	National-Sozialistischer Untergrund
PKGr	Parlamentarisches Kontrollgremium
PKGrG	Gesetz über die parlamentarische Kontrolle nachrichtendienstlicher Tätigkeit des Bundes
PUA	Parlamentarischer Untersuchungsausschuss
PUAG	Gesetz zur Regelung des Rechts der Untersuchungsausschüsse des Deutschen Bundestags (Untersuchungsausschussgesetz)
RAF	Rote Armee Fraktion
RegR	Registraturrichtlinie
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
StA	Staatsanwaltschaft
StGB	Strafgesetzbuch
StPO	Strafprozessordnung
SÜG	Sicherheitsüberprüfungsgesetz

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

ThürUAG	Thüringisches Untersuchungsausschussgesetz
THS	Thüringer Heimatschutz
TLfV	Thüringer Landesamt für Verfassungsschutz
TKÜ	Telekommunikationsüberwachung
UAG NRW	Gesetz über die Einsetzung und das Verfahren von Untersuchungsausschüssen des Landtags Nordrhein-Westfalen
VerpflG	Verpflichtungsgesetz
V-Person	Vertrauensperson (eines Geheimdienstes)
WD	Wissenschaftlicher Dienst des Bundestags